

**Protokoll der Vorstandssitzung am 04.07.2016, 20.00 Uhr,  
Commundo-Tagungshotel, 53604 Bad Honnef**

- Anwesend:** Karl-Gert Hertel, Marie-José Püllen, Helmut Schlegel, Stephan Elster, Norbert Grünenwald (Stadtverwaltung), Robert Heil (Protokoll)
- Entschuldigt:** Stephan Theiß, Jörg Franz
- Gäste:** Wilhelm Strohmeier (HCH), Heike Dittscheid (SSGS), Robert Zug (TVE), Florian Hambuch, Anke Müller, Michael Blank, Olaf Beddies (alle ATV)
- Sitzungsende:** 22:00 Uhr

**Tagesordnung**

- TOP 1** Genehmigung Protokoll vom 06.06.2016
- TOP 2** Berichte: - Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport, Kultur und Soziales am 14.06.2016  
- KSB-Ehrung der SSV/GSV im Sportabzeichen-Wettbewerb 2015
- TOP 3** Hallenbelegung Winter 2016/2017
- TOP 4** Gemeinsamer Antrag des TVE und des LVB auf Gerätebeschaffung, bzw. -ersatz für das Stadion Menzenberg
- TOP 5** Weiteres Vorgehen des Förderkreises Bad Honnefer Sport hinsichtl. des Hallenneubaus in Aegidienberg
- TOP 6** Anpassung der Fahrkostenpauschale
- TOP 7** Termine
- TOP 8** Verschiedenes
- Nichtöffentlicher Teil**
- TOP 9** Sachstand Bandenwerbung 2015
- TOP 10** Verschiedenes



**TOP 3           Hallenbelegung Winter 2016/2017**

Norbert führt aus, dass wie in den vergangenen Jahren eine große Anzahl an Anträgen eingegangen ist, diese sich aber überwiegend auf dem Niveau der bislang genehmigten Nutzungszeiten bewegen. Für die von den TVE-Handballern zusätzlich beantragten zwei Trainingseinheiten hat Norbert einen Kompromissvorschlag ausgearbeitet, der sich noch in der Abstimmung befindet. Er hofft, dass noch in der 27. KW eine Lösung gefunden wird, sodass die Hallenbelegungspläne versandt werden können.

Auf die im letzten Protokoll erwähnte Anregung, eine ähnliche Lösung für die Vergabe von Nutzungszeiten der Bäder zu etablieren, verweist Norbert auf die Zuständigkeit von Herrn Killat, Betriebsleiter Eigenbetrieb Bäder.

**TOP 4           Gemeinsamer Antrag des TVE und des LVB auf Gerätebeschaffung, bzw. -ersatz für das Stadion Menzenberg**

TV Eiche und Leichtathletik-Verein haben im Mai 2016 einen Antrag an die Stadt gestellt, in dem sie zum einen auf den für sportliche Nutzung nicht mehr geeigneten Zustand diverser Sportgeräte (Startblöcke, Hürden, etc.) hinweisen und zum anderen deren Ersatz bzw. die Beschaffung fehlender Sportgeräte (z.B. Stoßkugeln) beantragen.

Norbert führt dazu aus, dass im Haushalt für 2016 keine Mittel für Beschaffung, bzw. Ersatz von Sportmitteln eingestellt sind, der Antrag aber zum Anlass genommen wird, möglichst Mittel im kommenden Haushalt bereitzustellen. Gleichwohl wird der Antrag noch einer eingehenden Prüfung unterzogen, und es wird versucht, die schlimmsten Mängel abzustellen. Als ad hoc-Maßnahme beschließt der svb einstimmig, drei Startblöcke zu beschaffen und für das Stadion bereitzustellen, um die Verletzungsgefahr zu beseitigen, die von den alten Startblöcken ausgeht.

Über weitere Maßnahmen werden sich Stadt und beantragende Vereine unter Beteiligung des svb demnächst bilateral austauschen.

**TOP 5           Weiteres Vorgehen des Förderkreises Bad Honnefer Sport hinsichtl. des Hallen-neubaus in Aegidienberg**

Wilhelm Strohmeier als Sprecher des Förderkreises sieht aufgrund der im letzten Protokoll aufgezeigten Aktivitäten des SFA-Fördervereins derzeit noch keinen Handlungsbedarf hinsichtlich der Einberufung einer Sitzung. Da noch keine Reaktion seitens der SFA aufgrund der Empfehlung des svb vorliegt, die Sammlung von Spendengeldern mit dem Neubau statt der Ausstattung der Halle in Aegidienberg zu verbinden. besteht noch kein Besprechungsbedarf. Gleichwohl sollte nach Zuschlagserteilung (die Ausschreibung wurde mittlerweile veröffentlicht) ein Gespräch unter Beteiligung von Frau Torres vom Gebäudemanagement stattfinden, um evtl. Ausstattungsbedarfe zu definieren.

## **TOP 6      Anpassung der Fahrkostenpauschale**

Robert stellt den Antrag, die Richtlinie für die Bezuschussung von Fahrtkosten jugendlicher Sportler/-innen der Mitgliedsvereine des svb in der Form anzupassen, dass der erstattungsfähige Betrag bei Nutzung eines Kfz. von 0,27 € je gefahrenem Kilometer auf 0,30 € angehoben wird. Er begründet dies mit den steuerlich unschädlichen, mittlerweile üblicherweise in Vereinen, Verbänden und auch Teilen der Wirtschaft angewandten Erstattungshöchstsätzen.

Der Vorstand beschließt einstimmig, dem Antrag stattzugeben und die Richtlinie entsprechend anzupassen (liegt als Anlage bei).

## **TOP 7      Termine**

<b>07.07.2016, 11:30 Uhr</b>	Verleihung des ersten Preises im Sportabzeichen-Wettbewerb an die St. Josef-Realschule
<b>04.09.2016</b>	Löwenburglauf
<b>12.09.2016, 20:00 Uhr</b>	svb-Vorstandssitzung, Commundo-Tagungshotel
<b>17.09.2016</b>	Sommerbiathlon
<b>24.09.2016, 11 - 16 Uhr</b>	SFA, Familiensportabzeichen
<b>04.10.2016, 20:00 Uhr</b>	svb-Vorstandssitzung, Commundo-Tagungshotel
<b>14.11.2016, 20:00 Uhr</b>	svb-Vorstandssitzung, Commundo-Tagungshotel
<b>11.12.2016</b>	SFA, Marathon
<b>12.12.2016, 19:00 Uhr</b>	<i>Interne svb-Vorstandssitzung</i>

## **TOP 7      Verschiedenes**

Wilhelm Strohmeier gibt einen Überblick zum Sachstand Hockeyplatzveräußerung bzw. -bebauung. Vor ca. drei Wochen führte der HCH-Vorstand ein Gespräch mit dem Bürgermeister, um über die aktuelle Situation zu sprechen. Auf die anstehenden Fragen wurde geantwortet, dass zunächst die Bewältigung vordringlicherer Aufgaben im Vordergrund gestanden habe und somit noch keine weiteren Überlegungen hinsichtlich des Hockeyplatzes angestellt worden seien. Die Sache solle jedoch alsbald vorangetrieben werden, und der HCH wurde gebeten, eine Stellungnahme abzugeben, wie er sich die weitere Gestaltung vorstellt. Diesbezüglich wird sich der HCH-Vorstand eingehend beraten und ggf. in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die grundsätzliche Weichenstellung beschließen lassen.

Dessen ungeachtet steht immer noch die bisherige Nichtberücksichtigung der Forderung nach Erhalt des Rasenplatzes für leichtathletische Belange im Raum. Sollte ein vom BM angekündigtes Gespräch unter Beteiligung der leichtathletiktreibenden Vereine nicht zeitnah stattfinden, werden die Vereine initiativ auf den BM zugehen. Norbert stellt klar, dass es bisher nur eine sehr grobe Zieldefinition in der Gesamtangelegenheit gebe, noch keine konkreten Maßnahmen besprochen seien und der erste "Aufschlag" hinsichtlich von Gesprächen mit allen Beteiligten von der Stadt kommen müsse.

Marie-José hat für den svb die Einladung des WSVH zur Einweihung seines neuen Trainingsraums wahrgenommen und ein kleines Gratulationsgeschenk überreicht. Karl-Gert, der ebenfalls (später) vor Ort war, berichtet, dass sich der Raum als sehr funktionell und vielfältig nutzbar darstelle, jedoch noch nicht in Gänze ausgestattet sei. Der WSVH hat nochmals bekräftigt, den Raum allen Vereinen (gegen Kostenerstattung) zur Verfügung zu stellen, sobald er die eigenen Bedarfe festgestellt und evtl. freie Zeiten ermittelt hat.

Stephan teilt mit, dass hinreichende Meldungen zum Sommerbiathlon vorliegen, so dass dieser planmäßig stattfinden kann. Er bitte jedoch bereits jetzt um Meldungen für Hilfspersonal (z.B. Streckenposten), da seine Vereinsmitglieder zum größten Teil an den Schießanlagen gebunden sein werden.

**Obwohl in der Sitzung nicht mehr angesprochen, weist der svb nochmals auf die Möglichkeit des Mittelabrufs aus der Sonderzuwendung des Kreises für Integrationsarbeit in Sportvereinen hin (vgl. Protokoll der Vorstandssitzung vom 06.06.2016, TOP 2).**